

Inhaltsverzeichnis

- 5 Vorwort zur deutschen Ausgabe
- 6 Einleitung
- I
- 9 Vorurteile und schlechte Gewohnheiten
Leitmotiv – Melodie und Wohllaut – Filmmusik soll man nicht hören –
Der Gebrauch von Musik muß optisch gerechtfertigt werden –
Illustration – Kartothekmusik – Verwendung musikalischer Klischees –
Standardisierung der musikalischen Interpretation
- II
- 25 Funktion und Dramaturgie
Beispiele: Das falsche Kollektiv - Das unsichtbare Volk - Die sichtbare Solidarität – **Dramaturgischer Kontrapunkt:** Bewegung gegen Ruhe - Ruhe gegen Bewegung - Die Ratte – **Spannung und Unterbrechung**
- III
- 37 Der Film und das neue musikalische Material
Musikalische Form – Neue Charaktere – Dissonanz und Polyphonie –
Gefahren des neuen Stils
- IV
- 49 Soziologische Bemerkungen
- V
- 64 Ideen zur Ästhetik
- VI
- 89 Der Komponist und die Filmaufnahme
Das Musik-Department – Allgemeines zum Kompositionsverfahren –
Satztechnik und Instrumentation – Komposition und Aufnahmepraxis
- VII
- 114 Bericht über das „Film-Musik-Projekt“
Das Projekt und die gestellte Aufgabe – Methode des Projekts –
Übersicht über die Arbeiten – Detaillierte Analyse einer Sequenz –
Gegenbeispiel – Resultate
- VIII
- 135 Abschließende Betrachtungen
- Anhang
Vierzehn Arten den Regen zu beschreiben